

QUARTALS- BERICHT

FEBRUAR BIS OKTOBER 2018



a PHOENIX company

INHALT

2 DIE ERSTEN DREI QUARTALE AUF EINEN BLICK

3 KONZERN- ZWISCHENLAGEBERICHT

- 3 Wirtschaftsbericht
- 6 Risiken und Chancen
- 6 Prognosebericht

7 VERKÜRZTER KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS

- 8 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
- 9 Konzern-Gesamtergebnisrechnung
- 10 Konzernbilanz
- 12 Konzernkapitalflussrechnung
- 14 Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung
- 15 Anhang zum verkürzten
Konzern-Zwischenabschluss
- 28 Finanzkalender 2019, Impressum

DIE ERSTEN DREI QUARTALE AUF EINEN BLICK

- Gesamtleistung und Umsatzerlöse weiter gesteigert
- Anstieg des Adjusted EBITDA
- Eigenkapitalquote weiter gesteigert
- Übernahme von Farmexim und Help Net in Rumänien abgeschlossen

Kennzahlen PHOENIX Pharmahandel GmbH & Co KG		1. – 3. Quartal 2017/18	1. – 3. Quartal 2018/19
Gesamtleistung	in Mio. Euro	23.398,7	24.408,1
Umsatzerlöse	in Mio. Euro	18.496,5	19.052,3
Gesamtertrag	in Mio. Euro	1.960,4	2.031,5
Adjusted EBITDA	in Mio. Euro	334,3	337,0
EBITDA	in Mio. Euro	322,3	308,2
EBIT	in Mio. Euro	223,7	206,4
Ergebnis nach Steuern	in Mio. Euro	136,2	117,5

		31. Oktober 2017	31. Januar 2018	31. Oktober 2018
Eigenkapital	in Mio. Euro	2.779,1	2.840,0	3.371,8
Eigenkapitalquote	in %	32,5	34,1	37,0
Nettoverschuldung	in Mio. Euro	1.826,2	1.569,1	1.763,8

KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

WIRTSCHAFTSBERICHT

Entwicklungen im Marktumfeld

Die europäische Wirtschaft ist im dritten Quartal 2018 weiterhin gewachsen. So stieg das saisonbereinigte Bruttoinlandsprodukt im Euroraum im dritten Quartal 2018 gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 1,7 Prozent. In Deutschland war im dritten Quartal 2018 ein Anstieg des preis- und kalenderbereinigten Bruttoinlandsprodukts um 1,1 Prozent gegenüber dem dritten Quartal des Vorjahres zu verzeichnen.

Die europäischen Pharmamärkte setzten insgesamt im dritten Quartal 2018 ihr moderates Wachstum fort. Im deutschen Pharmamarkt war ebenfalls ein Wachstum zu beobachten. So stieg der Gesamtumsatz des deutschen pharmazeutischen Großhandels im Zeitraum von Januar bis Oktober 2018 um 3,3 Prozent gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres. Der Anstieg ging insbesondere auf höhere Umsätze mit rezeptpflichtigen und OTC-Arzneimitteln zurück. Auch in zahlreichen Auslandsmärkten von PHOENIX waren Marktzuwächse zu verzeichnen.

Insgesamt hat sich PHOENIX im europäischen Marktumfeld weiterhin positiv entwickelt.

Akquisitionen

In den ersten neun Monaten 2018/19 führten Unternehmenserwerbe zu Auszahlungen von 131,4 Mio. Euro (Vergleichsperiode: 28,9 Mio. Euro). Die Akquisitionen betrafen einen Großhändler sowie eine Apothekenkette in Rumänien, eine Apothekenkette in Serbien sowie Apotheken in verschiedenen Ländern.

Ertragslage

Die Gesamtleistung, die sich aus den Umsatzerlösen und dem nicht als Umsatz ausgewiesenen, sondern gegen Servicegebühr bewegten Warenvolumen zusammensetzt, hat sich in den ersten neun Monaten 2018/19 um 4,3 Prozent auf 24.408,1 Mio. Euro erhöht. Wechselkursbereinigt betrug der Anstieg 5,2 Prozent.

Die Umsatzerlöse sind um 555,8 Mio. Euro (3,0 Prozent) auf 19.052,3 Mio. Euro (Vergleichsperiode: 18.496,5 Mio. Euro) angestiegen. Der Anstieg geht insbesondere auf Umsatzanstiege in Osteuropa und Deutschland zurück. Wechselkursbereinigt beläuft sich der Anstieg auf 3,6 Prozent.

Der Rohertrag erhöhte sich um 77,2 Mio. Euro auf 1.917,5 Mio. Euro. Die Rohertragsmarge belief sich auf 10,1 Prozent (Vergleichsperiode: 10,0 Prozent).

Die Personalaufwendungen erhöhten sich um 5,3 Prozent auf 1.048,1 Mio. Euro, was vor allem auf Tarifierhöhungen, Akquisitionen und das Wachstum des Geschäfts zurückzuführen ist.

Die sonstigen Aufwendungen sind um 40,2 Mio. Euro auf 684,9 Mio. Euro angestiegen. Dies geht neben Akquisitionseffekten insbesondere auf einen Einmaleffekt im Zusammenhang mit der Veräußerung einer Gesellschaft, einen Anstieg der Kommunikations- und IT-Kosten, der Mietaufwendungen sowie der Beratungskosten zurück. Bezogen auf die Umsatzerlöse belaufen sich die sonstigen Aufwendungen auf 3,6 Prozent (Vergleichsperiode: 3,5 Prozent).

Das Ergebnis vor Zinsen, Ertragsteuern und Abschreibungen (EBITDA) ging gegenüber der Vergleichsperiode vor allem aufgrund von Einmaleffekten um 14,1 Mio. Euro auf 308,2 Mio. Euro zurück.

Eine um Zinsen von Kunden, Factoring-Gebühren und Einmaleffekte angepasste EBITDA-Größe (Adjusted EBITDA) betrug 337,0 Mio. Euro und ermittelt sich wie folgt:

TEUR	1. – 3. Quartal 2017/18	1. – 3. Quartal 2018/19	Veränderung TEUR	Veränderung %
EBITDA	322.287	308.238	– 14.049	– 4,4
Zinsen von Kunden	7.569	6.968	– 601	– 7,9
Factoring-Gebühren	1.168	1.122	– 46	– 3,9
Sonstige Einmaleffekte	3.277	20.717	17.440	532,2
Adjusted EBITDA	334.301	337.045	2.744	0,8

Die Abschreibungen lagen mit 101,9 Mio. Euro leicht über dem Niveau der Vergleichsperiode.

Das Finanzergebnis belief sich auf – 24,2 Mio. Euro nach – 31,6 Mio. Euro in der Vergleichsperiode, was vor allem auf ein gestiegenes Zinsergebnis zurückzuführen ist.

Die Steuerquote in den ersten neun Monaten 2018/19 lag bei 35,5 Prozent, nach 29,1 Prozent im Vergleichszeitraum.

Das Ergebnis nach Steuern belief sich auf 117,5 Mio. Euro (Vergleichsperiode: 136,2 Mio. Euro). Hiervon entfallen 26,4 Mio. Euro (Vergleichsperiode: 20,6 Mio. Euro) auf nicht beherrschende Anteile.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme des Konzerns ist gegenüber dem 31. Januar 2018 akquisitionsbedingt um 9,3 Prozent auf 9.111,4 Mio. Euro gestiegen. Die Währungsumrechnungsdifferenz auf die gesamte Bilanzsumme, die in der Eigenkapitalveränderungsrechnung ausgewiesen wird, beträgt – 107,8 Mio. Euro (31. Januar 2018: – 96,3 Mio. Euro).

Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich gegenüber dem 31. Januar 2018 um 172,5 Mio. Euro auf 3.262,5 Mio. Euro. Der Anstieg betrifft insbesondere die immateriellen Vermögenswerte. Diese beinhalten Geschäfts- und Firmenwerte in Höhe von 1.723,4 Mio. Euro (31. Januar 2018: 1.600,2 Mio. Euro) und erhöhten sich akquisitionsbedingt.

Die Vorräte sind gegenüber dem 31. Januar 2018 um 301,6 Mio. Euro auf 2.432,3 Mio. Euro angestiegen. Der Anstieg geht neben Akquisitionseffekten insbesondere auf saisonale Schwankungen zurück.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sanken um 2,9 Prozent auf 2.615,6 Mio. Euro. Zum 31. Oktober 2018 waren Forderungen in Höhe von 230,2 Mio. Euro (31. Januar 2018: 61,2 Mio. Euro) im Rahmen von Off-Balance bilanzierten ABS-/Factoring-Programmen verkauft. Im Rahmen von ABS-/Factoring-Programmen, die lediglich in Höhe des „Continuing Involvement“ bilanziert werden, waren zum 31. Oktober 2018 Forderungen in Höhe von 177,3 Mio. Euro (31. Januar 2018: 177,1 Mio. Euro) verkauft, wobei das „Continuing Involvement“ 8,2 Mio. Euro (31. Januar 2018: 8,2 Mio. Euro) betrug.

Die sonstigen kurzfristigen Forderungen und Finanzanlagen sind von 167,1 Mio. Euro zum 31. Januar 2018 auf 484,7 Mio. Euro angestiegen und enthalten im Wesentlichen ein Kaufpreisdarlehen gegen die PHOENIX Pharma SE von 341,9 Mio. Euro (31. Januar 2018: 0,0 Mio. Euro), an Kunden gewährte Darlehen von 46,8 Mio. Euro (31. Januar 2018: 32,5 Mio. Euro) sowie Forderungen aus ABS-/Factoring-Vereinbarungen von 50,5 Mio. Euro (31. Januar 2018: 30,8 Mio. Euro).

Die sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte erhöhten sich unter anderem aufgrund gestiegener Vorauszahlungen von 112,3 Mio. Euro zum 31. Januar 2018 auf 171,1 Mio. Euro.

Die Entwicklung der liquiden Mittel ist in der Kapitalflussrechnung dargestellt.

Finanzlage

Das Eigenkapital erhöhte sich gegenüber dem 31. Januar 2018 um 531,8 Mio. Euro. Der Anstieg ist neben dem erwirtschafteten Ergebnis von 117,5 Mio. Euro auf den Erlös aus der Veräußerung von eigenen Anteilen von 266,5 Mio. Euro sowie auf den Verzicht auf Forderungen aus der Verzinsung der Ergänzungseinlage durch die Gesellschafter von 192,3 Mio. Euro zurückzuführen. Die Eigenkapitalquote zum 31. Oktober 2018 belief sich auf 37,0 Prozent (31. Januar 2018: 34,1 Prozent).

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug – 62,7 Mio. Euro (Vergleichsperiode: – 110,4 Mio. Euro). Hier wirkte sich insbesondere ein im Vergleich zum Vorjahr um 61,5 Mio. Euro geringerer Anstieg des Working Capitals aus. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich auf – 134,5 Mio. Euro nach – 145,6 Mio. Euro in der Vergleichsperiode. Die Investitionen betrafen hauptsächlich den Erwerb der Farmexim S.A. und der Help Net Farma S.A. in Rumänien sowie den Erwerb von Sachanlagevermögen. Positiv wirkte sich die teilweise Rückzahlung eines an die PHOENIX Pharma SE gewährtes Kaufpreisdarlehen von 86,9 Mio. Euro aus.

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten belaufen sich auf 664,0 Mio. Euro (31. Januar 2018: 655,8 Mio. Euro). Hierin enthalten sind unter anderem Anleihen in Höhe von 497,3 Mio. Euro (31. Januar 2018: 496,3 Mio. Euro) sowie Schuldscheindarlehen von 149,7 Mio. Euro (31. Januar 2018: 149,5 Mio. Euro).

Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten belaufen sich auf 867,4 Mio. Euro (31. Januar 2018: 821,3 Mio. Euro) und enthalten unter anderem Verbindlichkeiten gegenüber Banken von 415,4 Mio. Euro (31. Januar 2018: 179,3 Mio. Euro), Verbindlichkeiten aus ABS-/Factoring-Vereinbarungen von 293,6 Mio. Euro (31. Januar 2018: 415,0 Mio. Euro) sowie sonstige Ausleihungen von 130,9 Mio. Euro (31. Januar 2018: 116,0 Mio. Euro).

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen stiegen um 209,3 Mio. Euro auf 3.478,9 Mio. Euro an. Der Anstieg ist akquisitionsbedingt.

Insgesamt konnte PHOENIX in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2018/19 ihre Position als ein führender Gesundheitsdienstleister in Europa unterstreichen.



Siehe Konzernkapitalflussrechnung (S. 12).

RISIKEN UND CHANCEN

Bei PHOENIX bestehen umfangreiche Planungs-, Genehmigungs-, Berichterstattungs- und Frühwarnsysteme, mit denen wir unsere Chancen und Risiken identifizieren, bewerten und überwachen. Die für uns wesentlichen Chancen und Risiken sind in unserem Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2017/18 ausführlich dargestellt.

Die dort dargestellten Risiken und Chancen gelten im Wesentlichen unverändert.



[www.phoenixgroup.eu/de/
investor-relations/
publikationen/
geschaeftsbericht-201718](http://www.phoenixgroup.eu/de/investor-relations/publikationen/geschaeftsbericht-201718)

PROGNOSEBERICHT

Für 2018 gehen wir von einem stabilen wirtschaftlichen Umfeld aus. So wird für Deutschland und den Euroraum mit einem Wachstum des Bruttoinlandsprodukts von etwa 2 Prozent gerechnet.

Für die europäischen Pharmamärkte gehen wir für 2018 insgesamt von einem Wachstum von rund 2,2 Prozent aus. In Deutschland, unserem größten Markt, erwarten wir ein Marktwachstum von etwa 2,9 Prozent.

Für das Geschäftsjahr 2018/19 geht PHOENIX davon aus, ihre Marktposition in Europa durch organisches Wachstum und Akquisitionen weiter auszubauen und so einen Anstieg der Umsatzerlöse leicht über dem Wachstum der europäischen Pharmamärkte zu erzielen. Umsatzzuwächse erwarten wir in fast allen Märkten, in denen wir vertreten sind.

Wir erwarten für 2018/19 ein aufgrund von Einmalaufwendungen im Zusammenhang mit Optimierungsprogrammen leicht unter dem Niveau von 2017/18 liegendes EBITDA.

Bei der Eigenkapitalquote erwarten wir eine stabile Entwicklung.

VERKÜRZTER KONZERN-ZWISCHEN- ABSCHLUSS

- 8 KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**
- 9 KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG**
- 10 KONZERNBILANZ**
- 12 KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG**
- 14 KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG**
- 15 ANHANG ZUM VERKÜRZTEN KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS**

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2018/19

TEUR	3. Quartal 2017/18	3. Quartal 2018/19	1.-3. Quartal 2017/18	1.-3. Quartal 2018/19
Umsatzerlöse	6.199.340	6.487.233	18.496.509	19.052.286
Aufwendungen für bezogene Waren und für bezogene Leistungen	- 5.586.226	- 5.835.391	- 16.656.276	- 17.134.819
Rohhertrag	613.114	651.842	1.840.233	1.917.467
Sonstige betriebliche Erträge	41.999	42.822	120.181	114.071
Personalaufwand	- 328.867	- 357.896	- 995.173	- 1.048.113
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 216.601	- 235.104	- 644.775	- 684.926
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen	445	8.823	1.813	9.597
Ergebnis aus sonstigen Beteiligungen	2	48	8	142
Ergebnis vor Zinsen, Ertragsteuern und Abschreibungen (EBITDA)	110.092	110.535	322.287	308.238
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 32.907	- 34.672	- 98.550	- 101.857
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	77.185	75.863	223.737	206.381
Zinserträge	2.910	4.971	9.412	11.748
Zinsaufwand	- 12.625	- 12.567	- 41.217	- 36.653
Übriges Finanzergebnis	192	1.175	157	694
Finanzergebnis	- 9.523	- 6.421	- 31.648	- 24.211
Ergebnis vor Ertragsteuern	67.662	69.442	192.089	182.170
Ertragsteuern	- 20.187	- 27.470	- 55.898	- 64.670
Periodenergebnis	47.475	41.972	136.191	117.500
davon entfallen auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	6.669	7.936	20.633	26.402
davon entfallen auf Anteilseigner des Mutterunternehmens	40.806	34.036	115.558	91.098

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2018/19

TEUR	3. Quartal 2017/18	3. Quartal 2018/19	1.-3. Quartal 2017/18	1.-3. Quartal 2018/19
Ergebnis nach Steuern	47.475	41.972	136.191	117.500
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden				
Neubewertung von leistungsorientierten Plänen	-17.442	-10	-15.194	-554
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden				
Gewinne/Verluste aus der Veränderung des beizulegenden Zeitwerts von zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	0	0	-101	0
Währungsdifferenzen	5.329	-2.343	-5.640	-9.438
Ergebnisneutrale Bestandteile des Gesamtergebnisses nach Steuern	-12.113	-2.353	-20.935	-9.992
Gesamtergebnis	35.362	39.619	115.256	107.508
davon entfallen auf nicht beherrschende Anteile	6.381	8.047	20.119	26.175
davon entfallen auf Anteilseigner des Mutterunternehmens	28.981	31.572	95.137	81.333

KONZERNBILANZ

zum 31. Oktober 2018

AKTIVA

TEUR	31. Jan. 2018 ¹⁾	31. Okt. 2018
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	1.975.766	2.113.705
Sachanlagen	915.136	943.504
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	10.596	10.123
Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen	14.726	9.426
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16	315
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	95.008	97.143
Latente Steueransprüche	78.768	88.307
	3.090.016	3.262.523
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	2.130.706	2.432.285
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.693.262	2.615.239
Ertragsteuerforderungen	31.282	28.333
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	167.061	484.654
Sonstige Vermögenswerte	112.302	171.052
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	104.415	110.523
	5.239.028	5.842.086
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	5.507	6.753
Bilanzsumme	8.334.551	9.111.362

¹⁾ Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

PASSIVA

TEUR	31. Jan. 2018 ¹⁾	31. Okt. 2018
Eigenkapital		
Komplementär- und Kommanditkapital	1.000.000	1.000.000
Rücklagen	1.721.560	2.367.528
Kumuliertes übriges Eigenkapital	- 223.564	- 251.323
Eigenkapital der Gesellschafter des Mutterunternehmens	2.497.996	3.116.205
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	341.973	255.595
	2.839.969	3.371.800
Langfristige Schulden		
Finanzielle Verbindlichkeiten	655.783	664.038
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2	109
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	234.962	230.433
Sonstige langfristige Rückstellungen	1.327	1.679
Latente Steuerschulden	122.071	129.704
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	2.115	1.954
	1.016.260	1.027.917
Kurzfristige Schulden		
Finanzielle Verbindlichkeiten	821.264	867.431
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.269.572	3.478.777
Sonstige Rückstellungen	51.729	46.291
Ertragsteuerschulden	36.575	38.348
Sonstige Verbindlichkeiten	299.182	280.798
	4.478.322	4.711.645
Schulden in Verbindung mit als zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	0	0
Bilanzsumme	8.334.551	9.111.362

¹⁾ Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2018/19

TEUR	31. Okt. 2017	31. Okt. 2018
Ergebnis nach Ertragsteuern	136.191	117.500
Ertragsteuern	55.898	64.670
Ergebnis vor Ertragsteuern	192.089	182.170
Anpassungen für:		
Zinsaufwendungen und -erträge	31.805	24.905
Abschreibungen und Zuschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	98.550	101.857
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen und sonstigen Beteiligungen	-1.821	-9.739
Ergebnis aus dem Abgang von Vermögenswerten, die der Investitionstätigkeit zuzuordnen sind	-5.323	5.621
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	62.244	82.227
	377.544	387.041
Gezahlte Zinsen	-37.692	-48.954
Erhaltene Zinsen	8.765	12.099
Gezahlte Ertragsteuern	-42.173	-55.802
Erhaltene Dividenden	378	282
Ergebnis vor Veränderungen der Aktiva und Passiva	306.822	294.666
Veränderungen bei Aktiva und Passiva, bereinigt um Effekte aus Konsolidierungskreis- und anderen nicht zahlungswirksamen Veränderungen:		
Veränderungen der langfristigen Rückstellungen	-20.156	-21.814
Ergebnis vor Veränderungen der betrieblichen Aktiva und Passiva	286.666	272.852
Veränderungen der Vorräte	-161.737	-232.971
Veränderungen der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-47.296	-113.141
Veränderungen der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-109.859	113.559
	-318.892	-232.553
Veränderungen der übrigen Aktiva und Passiva, soweit nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit	-78.155	-102.999
Veränderungen betrieblicher Aktiva und Passiva	-397.047	-335.552
Zahlungsmittelfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-110.381	-62.700
Erwerb von konsolidierten Unternehmen und Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-28.936	-131.354
Investitionsausgaben für immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	-139.627	-106.056
Investition in sonstige Finanzanlagen und langfristige Vermögenswerte	-858	-2.339
Investitionsausgaben	-169.421	-239.749

TEUR	31. Okt. 2017	31. Okt. 2018
Einzahlungen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen und Geschäftseinheiten, abzüglich abgegebener Zahlungsmittel	10.543	64
Einzahlungen aus dem Verkauf von immateriellen Vermögenswerten, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	12.033	2.665
Einnahmen aus sonstigen Finanzanlagen und langfristigen Vermögenswerten	1.220	102.541
Einnahmen aus getätigten Investitionen und Desinvestitionen	23.796	105.270
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-145.625	-134.479
Zahlungsmittel frei verfügbar zur Finanzierung	-256.006	-197.179
Kapitalerhöhung/-rückzahlung	-185.000	0
Kapitaleinlage von/Kapitalrückzahlung an Minderheitsgesellschafter (n)	-160	-4
Erwerb/Verkauf eigener Anteile	14.985	0
Erwerb weiterer Anteile an bereits konsolidierten Unternehmen	-2.640	-3.982
Dividendenzahlungen an Minderheitsgesellschafter	-9.147	-11.938
Aufnahme von Anleihen und Krediten von Banken	52.137	138.139
Tilgung von Anleihen und Krediten von Banken	-92.273	-46.261
Veränderungen der Bankdarlehen mit einer Laufzeit von bis zu 3 Monaten	246.833	116.487
Aufnahme von Krediten von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	38.000	60.000
Tilgung von Krediten von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	-38.000	-71.939
Aufnahme von Krediten von nahestehenden Unternehmen	172.000	300.000
Tilgung von Krediten von nahestehenden Unternehmen	-172.000	-300.000
Veränderungen der ABS-/Factoring-Verbindlichkeiten	-57.417	23.911
Veränderungen der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	-420	-651
Veränderungen der übrigen Finanzverbindlichkeiten	-1.330	-324
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-34.432	203.438
Veränderung des Finanzmittelbestands	-290.438	6.259
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestands	-165	-151
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	487.861	104.415
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	197.258	110.523
Abzüglich Finanzmittelbestand der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte	-1	0
Bilanzausweis des Finanzmittelbestands am Ende der Periode	197.257	110.523

KONZERNEIGENKAPITAL- VERÄNDERUNGSRECHNUNG

für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2018/19

	Komple- mentär- und Kommandit- kapital	Rücklagen	Währungs- umrech- nungs- differenz	IAS 39 Zur Ver- äußerung verfügbare Vermögens- werte	Neubewer- tung von leistungs- orientierten Plänen	Eigen- kapital der Gesell- schafter des Mutter- unter- nehmens	Nicht beherr- schende Anteile	Eigenkapital Gesamt
TEUR								
1. Februar 2017	1.185.000	1.566.327	-92.698	9.770	-140.073	2.528.326	321.438	2.849.764
Ergebnis nach Steuern		115.558				115.558	20.633	136.191
Kumuliertes übriges Gesamtergebnis			-5.459	-98	-14.864	-20.421	-514	-20.935
Gesamtergebnis nach Steuern		115.558	-5.459	-98	-14.864	95.137	20.119	115.256
Kapitalerhöhung/-herabsetzung	-185.000	14.985				-170.015		-170.015
Anteilsveränderungen bei konsolidierten Gesellschaften		-691				-691	-1.186	-1.877
Dividenden						0	-9.696	-9.696
Sonstige Eigenkapitalveränderungen		-4.075				-4.075	-257	-4.332
31. Oktober 2017	1.000.000	1.692.104	-98.157	9.672	-154.937	2.448.682	330.418	2.779.100
1. Februar 2018	1.000.000	1.721.560	-96.269	12.511	-139.806	2.497.996	341.973	2.839.969
Erstmalige Anwendung von IFRS 9		-12.110		-12.511		-24.621	-1.385	-26.006
1. Februar 2018 angepasst	1.000.000	1.709.450	-96.269	0	-139.806	2.473.375	340.588	2.813.963
Ergebnis nach Steuern		91.098				91.098	26.402	117.500
Kumuliertes übriges Gesamtergebnis			-9.211	0	-554	-9.765	-227	-9.992
Gesamtergebnis nach Steuern		91.098	-9.211	0	-554	81.333	26.175	107.508
Anteilsveränderungen bei konsolidierten Gesellschaften		101.951	-2.300	0	-2.930	96.721	-100.214	-3.493
Verkauf von eigenen Anteilen		266.783			-253	266.530	0	266.530
Dividenden							-12.909	-12.909
Sonstige Transaktionen mit Anteilseignern		199.186				199.186		199.186
Sonstige Eigenkapitalveränderungen		-940				-940	1.955	1.015
31. Oktober 2018	1.000.000	2.367.528	-107.780	0	-143.543	3.116.205	255.595	3.371.800

ANHANG ZUM VERKÜRZTEN KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS

zum 31. Oktober 2018

Das Unternehmen

PHOENIX Pharmahandel GmbH & Co KG, Mannheim ("PHOENIX") ist ein europäischer Gesundheitsdienstleister und Pharmahandelskonzern. PHOENIX betreibt Geschäftsaktivitäten in 27 europäischen Ländern. In mehreren Ländern betreibt PHOENIX auch eigene Apothekenketten. Eingetragener Sitz der Gesellschaft ist Mannheim.

Grundlagen der Abschlusserstellung

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss von PHOENIX zum 31. Oktober 2018 ist auf Basis des IAS 34 Zwischenberichterstattung erstellt. Dabei wurden alle für den 31. Oktober 2018 in der Europäischen Union verpflichtend anzuwendenden International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB), London, sowie alle verpflichtend anzuwendenden Interpretationen des International Financial Reporting Standards Interpretation Committee (IFRIC) beachtet.

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss zum 31. Oktober 2018 von PHOENIX wurde am 10. Dezember 2018 von der Geschäftsführung der PHOENIX Pharmahandel GmbH & Co KG zur Veröffentlichung freigegeben.

Wesentliche Rechnungslegungsmethoden

Die bei der Erstellung des verkürzten Konzern-Zwischenabschlusses angewandten Rechnungslegungsmethoden entsprechen – mit Ausnahme der im laufenden Geschäftsjahr erstmalig angewendeten Rechnungslegungsvorschriften – denen des Konzernabschlusses zum 31. Januar 2018. Aus den seit 1. Februar 2018 erstmals verpflichtend anzuwendenden Standards und Interpretationen ergaben sich folgende Auswirkungen auf den Konzern-Zwischenabschluss:

IFRS 9 Finanzinstrumente: Klassifizierung und Bewertung

IFRS 9 ist der neue Standard zur Bilanzierung von Finanzinstrumenten, den PHOENIX retrospektiv ohne Änderung der Vorjahreszahlen zum 1. Februar 2018 erstmals angewendet hat. Die Umstellungseffekte zum Erstanwendungszeitpunkt wurden kumulativ im Eigenkapital erfasst. Die Vergleichsperiode wird im Einklang mit den bisherigen Regelungen dargestellt.

IFRS 9 führt neue Vorschriften für die Klassifizierung und Bewertung von finanziellen Vermögenswerten ein und ersetzt die derzeitigen Regelungen zur Wertminderung von finanziellen Vermögenswerten. Die Klassifizierung und Bewertung von finanziellen Verpflichtungen bleibt weitgehend unverändert.

Nach IFRS 9 bestimmt sich die Klassifizierung und Bewertung von finanziellen Vermögenswerten nach dem Geschäftsmodell des Unternehmens und den Charakteristika der Zahlungsströme des jeweiligen finanziellen Vermögenswerts. Zum 1. Februar 2018 gehaltene Eigenkapitalinstrumente bewertet PHOENIX einheitlich erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert. Beteiligungen an Limited Partnerships, die bisher in der Kategorie Available-for-Sale mit Erfassung von Zeitwertänderungen im sonstigen Ergebnis in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesen wurden, werden nunmehr als Schuldinstrumente klassifiziert, deren Zeitwertänderungen erfolgswirksam erfasst werden. Zum Umstellungszeitpunkt ergab sich eine Umklassifizierung innerhalb der Rücklagen von „IAS 39 Zur Veräußerung verfügbare Vermögenswerte“ zu „Gewinnrücklagen“ in Höhe von TEUR 12.511.

IFRS 9 führt ein neues Wertminderungsmodell für finanzielle Vermögenswerte, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet werden, ein. Dieses Modell sieht die Erfassung von erwarteten Kreditausfällen bereits zum Zeitpunkt des erstmaligen Ansatzes vor. Dadurch entsteht ein zusätzlicher Wertminderungsbedarf zum 1. Februar 2018. Darüber hinaus sind Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Rahmen von ABS-/Factoring-Vereinbarungen zum beizulegenden Zeitwert zu bewerten. Zum Umstellungszeitpunkt wurde insgesamt ein Betrag von TEUR –26.006 (nach Steuern) erfolgsneutral im Eigenkapital erfasst.

IFRS 15 Erlöse aus Verträgen mit Kunden

IFRS 15 ersetzt die Regelungen von IAS 11, IAS 18, IFRIC 13, IFRIC 15, IFRIC 18 und SIC-31 und legt einen umfassenden Rahmen zur Bestimmung fest, ob, in welcher Höhe und zu welchem Zeitpunkt Umsatzerlöse erfasst werden. IFRS 15 sieht dabei ein einheitliches, fünfstufiges Erlösrealisierungsmodell vor, das grundsätzlich auf alle Verträge mit Kunden anzuwenden ist. PHOENIX erzielt im Wesentlichen Umsatzerlöse aus einfach strukturierten Verkäufen von pharmazeutischen Produkten, bei denen die Verfügungsgewalt zeitpunktbezogen auf den Kunden übergeht. Aus der erstmaligen Anwendung von IFRS 15 ergaben sich keine Auswirkungen auf den Konzern-Zwischenabschluss von PHOENIX.

IFRIC 22 Fremdwährungstransaktionen und Vorauszahlungen

IFRIC 22 regelt die Umrechnung von Fremdwährungstransaktionen im Fall von geleisteten oder erhaltenen Vorauszahlungen. Die Interpretation hatte keine Auswirkung auf den Konzern-Zwischenabschluss von PHOENIX.

Unternehmenszusammenschlüsse

Nachfolgend werden die Unternehmenserwerbe, die in den ersten neun Monaten für das Geschäftsjahr 2018/19 stattfanden, erläutert. Die Erstkonsolidierung erfolgt gemäß IFRS 3 („Unternehmenszusammenschlüsse“) nach der Erwerbsmethode.

Im Geschäftsjahr 2018/19 belief sich das kumulierte Ergebnis nach Steuern der erworbenen Unternehmen des Konzerns für das Geschäftsjahr auf TEUR 1.675. Die Umsatzerlöse der erworbenen Unternehmen beliefen sich auf TEUR 158.199. Die kumulierten Umsatzerlöse beliefen sich unter der Annahme, dass der Erwerbszeitpunkt für alle Unternehmenszusammenschlüsse am Anfang dieser Berichtsperiode läge, auf TEUR 445.209. Das kumulierte Ergebnis nach Steuern belief sich unter der Annahme, dass der Erwerbszeitpunkt für alle Unternehmenszusammenschlüsse am Anfang dieser Berichtsperiode läge, auf TEUR 3.519.

Die zusammengefassten beizulegenden Zeitwerte sind in den nachfolgenden Tabellen dargestellt:

Beizulegender Zeitwert zum Erwerbszeitpunkt

TEUR	Groß- und Einzelhandel Rumänien	Sonstige	Summe
Zahlungsmittel	122.315	27.777	150.092
Eigenkapitalinstrumente	0	0	0
Zeitwert des gehaltenen Eigenkapitalanteils zum Zeitpunkt des Erwerbs	0	0	0
Gesamtanschaffungskosten	122.315	27.777	150.092
Immaterielle Vermögenswerte	17.795	35	17.830
Sonstige langfristige Vermögenswerte	68.707	1.421	70.128
Vorräte	60.061	5.008	65.069
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	104.639	2.781	107.420
Zahlungsmittel	9.508	602	10.110
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.713	1.222	2.935
Langfristige Schulden	9.540	2.524	12.064
Kurzfristige Schulden	227.031	11.155	238.186
Reinvermögen	25.852	-2.610	23.242
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	1.406	0	1.406
Erworbene Vermögenswerte, netto	24.446	-2.610	21.836
Erwerb zu einem Preis unter Marktwert	0	0	0
Geschäfts- oder Firmenwert	97.869	30.387	128.256

Groß- und Einzelhandel Rumänien

Am 31. Juli 2018 erwarb der Konzern 88,8 Prozent der stimmberechtigten Anteile an einem Großhandel und 100,0 Prozent der stimmberechtigten Anteile an einer Apothekenkette in Rumänien. Es wird erwartet, dass PHOENIX ihre Marktposition in Europa durch den Markteintritt in Rumänien weiter ausbauen kann.

Der Geschäfts- und Firmenwert aus diesem Unternehmenserwerb wurde der zahlungsmittelgenerierenden Einheit Rumänien zugeordnet.

Der Ansatz der Anteile nicht beherrschender Gesellschafter erfolgte zum entsprechenden Anteil des identifizierbaren Nettovermögens der erworbenen Unternehmen.

Einzelne Bereiche der Vermögenswerte und Schulden konnten zum Bilanzstichtag aufgrund der vorhandenen Informationen noch nicht abschließend bewertet werden.

Sonstige Unternehmenserwerbe

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2018/19 erwarb der Konzern im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen eine Apothekenkette sowie weitere Apotheken, die für sich genommen unwesentlich sind.

Von dem erfassten Geschäfts- und Firmenwert der Unternehmenserwerbe ist voraussichtlich ein Betrag von TEUR 3.310 steuerlich abzugsfähig.

Einzelne Bereiche der Vermögenswerte und Schulden konnten zum Bilanzstichtag aufgrund der vorhandenen Informationen noch nicht abschließend bewertet werden.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Aufwendungen im Zusammenhang mit ABS-/Factoring-Programmen von TEUR 1.122 (Vergleichsperiode: TEUR 1.168) enthalten.

Finanzergebnis

TEUR	1. – 3. Quartal 2017/18	1. – 3. Quartal 2018/19
Zinserträge	9.412	11.748
Zinsaufwendungen	-41.217	-36.653
Übriges Finanzergebnis	157	694
Finanzergebnis	-31.648	-24.211

In den Zinserträgen sind Zinsen von Kunden in Höhe von TEUR 6.968 (Vergleichsperiode: TEUR 7.569) enthalten.

Das übrige Finanzergebnis enthält Wechselkursgewinne von TEUR 24.790 (Vergleichsperiode: TEUR 39.181) sowie Wechselkursverluste von TEUR 34.593 (Vergleichsperiode: TEUR 37.266). Aus Marktwertänderungen von Derivaten ergaben sich Erträge von TEUR 38.998 (Vergleichsperiode: TEUR 54.225) und Aufwendungen von TEUR 30.225 (Vergleichsperiode: TEUR 56.516).

Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

TEUR	31. Jan. 2018 ¹⁾	31. Okt. 2018
Geleistete Anzahlungen	62.594	87.132
Steuerforderungen – Umsatzsteuer und sonstige Steuern	32.710	46.476
Übrige Vermögenswerte	16.998	37.444
Sonstige Vermögenswerte	112.302	171.052

¹⁾ Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

TEUR	31. Jan. 2018 ¹⁾	31. Okt. 2018
Umsatzsteuer- und sonstige Steuerschulden	105.924	60.964
Personalverbindlichkeiten	140.225	149.805
Sozialabgaben/ähnliche Abgaben	27.763	39.161
Vertragsverbindlichkeiten (IFRS 15)	14.864	18.893
Übrige Verbindlichkeiten	10.406	11.975
Sonstige Verbindlichkeiten	299.182	280.798

¹⁾ Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

Sonstige finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Die nachfolgende Tabelle zeigt die langfristigen finanziellen Vermögenswerte:

TEUR	31. Jan. 2018	31. Okt. 2018
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen langfristig	16	315
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		
Eigenkapital- und Schuldinstrumente	40.787	44.088
Kredite an und Forderungen gegen assoziierte Unternehmen	2.086	1.110
Sonstige Ausleihungen	47.482	42.673
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	4.653	9.272
	95.008	97.143

Die nachfolgende Tabelle zeigt die kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte:

TEUR	31. Jan. 2018	31. Okt. 2018
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.693.262	2.615.239
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		
Ausleihungen an und Forderungen gegen assoziierte oder nahestehende Unternehmen	6.926	343.164
Sonstige Ausleihungen	32.544	46.838
Derivative Finanzinstrumente	1.648	4.919
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (kurzfristig)	125.943	89.733
	167.061	484.654

Die Forderungen aus ABS-/Factoring-Transaktionen stellen sich zum 31. Oktober 2018 wie folgt dar:

TEUR	31. Jan. 2018	31. Okt. 2018
Übertragene, aber nicht vollständig ausgebuchte Forderungen		
Nicht ausgebuchte Forderungen nach IAS 39		
Forderungsvolumen	456.747	316.294
Finanzielle Verbindlichkeit	405.924	284.673
Continuing Involvement		
Forderungsvolumen	177.119	177.305
Continuing Involvement	8.232	8.167
Finanzielle Verbindlichkeit	9.030	8.952
Übertragene, vollständig ausgebuchte Forderungen		
Forderungsvolumen	61.224	230.176
Sicherungseinbehalte	30.834	50.487

Zum Ende der Berichtsperiode können die finanziellen Verbindlichkeiten wie folgt in langfristige und kurzfristige Verbindlichkeiten gegliedert werden:

TEUR	31. Jan. 2018	31. Okt. 2018
Finanzielle Verbindlichkeiten (langfristig)		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	149.635	149.821
Anleihen	496.319	497.295
Ausleihungen	356	325
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	9.473	16.597
	655.783	664.038

TEUR	31. Jan. 2018 ¹⁾	31. Okt. 2018
Finanzielle Verbindlichkeiten (kurzfristig)		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	179.251	415.419
Ausleihungen	115.981	130.856
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten und nahestehenden Unternehmen und Personen	49.411	1.327
Verbindlichkeiten für Kundenrabatte und -boni	33.119	0
ABS-/Factoring-Verbindlichkeiten	414.954	293.625
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	28.548	26.204
	821.264	867.431

¹⁾ Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

Im Zusammenhang mit Kreditverträgen wurde die Einhaltung bestimmter Finanzkennzahlen vereinbart, die alle im dritten Quartal 2018/19 erfüllt wurden.

In den kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten und nahestehenden Unternehmen und Personen sind kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von TEUR 384 enthalten. Im Vorjahr war im Wesentlichen eine kurzfristige Darlehensverbindlichkeit von TEUR 49.008 enthalten, die insbesondere aus der Verzinsung der Ergänzungseinlagen resultierte.

Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (langfristig) umfassen langfristige derivative Finanzinstrumente in Höhe von TEUR 191 (31. Januar 2018: TEUR 229).

Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurzfristig) umfassen kurzfristige derivative Finanzinstrumente in Höhe von TEUR 5.749 (31. Januar 2018: TEUR 2.292).

Angaben zu Finanzinstrumenten

Die Bilanzposten für Finanzinstrumente werden in Klassen und Kategorien unterteilt.

Die Buchwerte für jede Kategorie und Klasse von finanziellen Vermögenswerten und die beizulegenden Zeitwerte für jede Klasse sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

31. Oktober 2018	Kategorie nach IFRS 9					
	Zu fortgeführten Anschaffungskosten	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert	Keine Kategorie nach IFRS 9	Nicht im Anwendungsbereich von IFRS 7	Buchwert	Beizulegender Zeitwert
TEUR						
Vermögenswerte						
Eigenkapital- und Schuldinstrumente	0	44.088	0	0	44.088	44.088
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.615.554	0	0	0	2.615.554	2.615.554
Kredite an und Forderungen gegenüber assoziierte(n) oder nahestehende(n) Unternehmen	344.274	0	0	0	344.274	344.257
Sonstige Ausleihungen	89.511	0	0	0	89.511	90.511
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Vermögenswerte	4.919	0	0	0	4.919	4.919
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	88.041	0	0	0	88.041	88.041
Leasingforderungen	0	0	10.964	0	10.964	n/a
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	110.523	0	0	0	110.523	110.523

31. Januar 2018	Kategorie nach IAS 39						Buchwert	Beizulegender Zeitwert
	Kredite und Forderungen	Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	Zu Handelszwecken gehaltene finanzielle Vermögenswerte	Keine Kategorie nach IAS 39.9	Nicht im Anwendungsbereich von IFRS 7			
TEUR								
Vermögenswerte								
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	0	38.070	0	0	0	38.070	38.070	
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte zu Anschaffungskosten	0	2.717	0	0	0	2.717	n/a	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.693.278	0	0	0	0	2.693.278	2.693.278	
Kredite an und Forderungen gegenüber assoziierte(n) oder nahestehende(n) Unternehmen	9.012	0	0	0	0	9.012	8.951	
Sonstige Ausleihungen	80.026	0	0	0	0	80.026	81.705	
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Vermögenswerte	0	0	1.648	0	0	1.648	1.648	
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	125.059	0	0	0	0	125.059	125.059	
Leasingforderungen	0	0	0	5.537	0	5.537	n/a	
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	104.415	0	0	0	0	104.415	104.415	

Eigenkapital- und Schuldinstrumente beinhalten im Wesentlichen Anteile an nicht börsennotierten Gesellschaften sowie Beteiligungen an Limited Partnerships. Anteile an börsennotierten Gesellschaften werden zum Abschlussstichtag mit dem festgestellten Börsenkurs bewertet. Für andere Eigenkapital- und Schuldinstrumente wird der beizulegende Zeitwert mittels eines Multiplikatorverfahrens (Umsatz-Multiple, Stufe 3) ermittelt. Dabei kommen individuell abgeleitete Multiplikatoren zwischen 0,54 und 1,39 (31. Januar 2018: 0,54 – 1,39) zur Anwendung. Eine Erhöhung der Multiplikatoren um 10 Prozent würde zu einem um TEUR 5.010 (31. Januar 2018: TEUR 5.010) höheren Wert, eine Verminderung der Multiplikatoren um 10 Prozent würde zu einem um TEUR 5.008 (31. Januar 2018: TEUR 5.008) niedrigeren Wert führen.

Derivate werden mit dem beizulegenden Zeitwert angesetzt (Stufe 2).

Aufgrund der kurzfristigen Fälligkeiten von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten, Forderungen und sonstigen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten entspricht deren Buchwert in der Regel annähernd dem beizulegenden Zeitwert am Ende der Berichtsperiode (Stufe 2).

Der beizulegende Zeitwert von Krediten an und Forderungen gegen assoziierte oder nahestehende Unternehmen, sonstigen Krediten, bis zur Endfälligkeit gehaltenen finanziellen Vermögenswerten sowie von sonstigen langfristigen finanziellen Vermögenswerten mit Fälligkeiten über ein Jahr entspricht dem Barwert der Zahlungen in Verbindung mit den Vermögenswerten, basierend auf aktuellen Zinssatzparametern und -kurven.

Die Buchwerte für jede Kategorie und Klasse von finanziellen Verbindlichkeiten und der beizulegende Zeitwert für jede Klasse sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

31. Oktober 2018	Kategorie nach IFRS 9					Buchwert	Beizulegender Zeitwert
	Zu fortgeführten Anschaffungskosten	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert	Keine Kategorie nach IFRS 9	Nicht im Anwendungsbereich von IFRS 7			
TEUR							
Finanzielle Verbindlichkeiten							
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	565.240	0	0	0	565.240	565.573	
Anleihen	497.295	0	0	0	497.295	524.700	
Ausleihungen	131.181	0	0	0	131.181	131.181	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.478.886	0	0	0	3.478.886	3.478.886	
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten und nahestehenden Unternehmen	1.327	0	0	0	1.327	1.327	
ABS-/Factoring-Verbindlichkeiten	293.625	0	0	0	293.625	293.625	
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten	19.805	0	0	0	19.805	19.805	
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert	7.735	0	0	0	7.735	7.735	
Leasingverbindlichkeiten	0	0	9.321	0	9.321	n/a	
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Verbindlichkeiten	0	5.940	0	0	5.940	5.940	

31. Januar 2018 ¹⁾	Kategorie nach IAS 39				Buchwert	Beizulegender Zeitwert
	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	Zu Handelszwecken gehaltene finanzielle Vermögenswerte	Keine Kategorie nach IAS 39.9	Nicht im Anwendungsbereich von IFRS 7		
TEUR						
Finanzielle Verbindlichkeiten						
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	328.886	0	0	0	328.886	329.344
Anleihen	496.319	0	0	0	496.319	534.497
Ausleihungen	116.337	0	0	0	116.337	116.337
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.269.574	0	0	0	3.269.574	3.269.574
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten und nahestehenden Unternehmen	49.411	0	0	0	49.411	45.717
Verbindlichkeiten und Rückstellungen für Kundenrabatte und -boni	33.119	0	0	0	33.119	33.119
ABS-/Factoring-Verbindlichkeiten	414.954	0	0	0	414.954	414.954
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten	18.279	0	0	0	18.279	18.279
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert	8.383	0	0	0	8.383	8.383
Leasingverbindlichkeiten	0	0	8.838	0	8.838	n/a
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Verbindlichkeiten	0	2.521	0	0	2.521	2.521

¹⁾ Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

Der beizulegende Zeitwert der Anleihen entspricht dem Nominalwert multipliziert mit den Kursnotierungen am Abschlussstichtag (Stufe 1).

Derivate werden mit dem beizulegenden Zeitwert angesetzt (Stufe 2).

Aufgrund der kurzfristigen Fälligkeiten von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten entspricht deren Buchwert in der Regel annähernd dem beizulegenden Zeitwert am Ende der Berichtsperiode (Stufe 2).

Hierarchiestufe der beizulegenden Zeitwerte von Finanzinstrumenten

PHOENIX wendet zur Bestimmung und Darstellung ihrer zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Finanzinstrumente die folgenden Hierarchiestufen der beizulegenden Zeitwerte an:

Stufe 1: Notierte (unangepasste) Preise auf aktiven Märkten für gleichartige Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten.

Stufe 2: Andere Input-Parameter als die in Stufe 1 enthaltenen notierten Preise, für die, entweder direkt (zum Beispiel Preise) oder indirekt (zum Beispiel von Preisen abgeleitet), bezogen auf den entsprechenden Vermögenswert oder die entsprechende Verbindlichkeit beobachtbare Marktdaten zur Verfügung stehen.

Stufe 3: Verfahren, die Input-Parameter verwenden, die nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren.

TEUR	Zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Summe
31. Oktober 2018				
Eigenkapital- und Schuldinstrumente	0	0	44.088	44.088
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Vermögenswerte	0	4.919	0	4.919
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Verbindlichkeiten	0	5.940	0	5.940
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	0	0	7.735	7.735

TEUR	Zum beizulegenden Zeitwert bewertete Finanzinstrumente			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Summe
31. Januar 2018¹⁾				
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	0	0	38.070	38.070
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Vermögenswerte	0	1.648	0	1.648
Nicht als Sicherungsgeschäft bilanzierte derivative finanzielle Verbindlichkeiten	0	2.521	0	2.521
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	0	0	8.383	8.383

¹⁾ Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

Nachfolgende Tabelle zeigt die Überleitung des beizulegenden Zeitwerts basierend auf Stufe 3.

TEUR	Eigenkapital- und Schuldinstrumente	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten ¹⁾
1. Februar 2018	40.543	8.383
Kauf	1.693	0
Verkauf von Anteilen	-279	0
davon ergebniswirksam erfasst	0	0
Emittierungen	2.058	0
Akquisitionen	0	0
Neubewertung bedingter Kaufpreisverpflichtungen (ergebniswirksam)	0	0
Zahlungen bedingt durch Akquisitionen	0	-1.115
Sonstige	73	467
31. Oktober 2018	44.088	7.735

¹⁾ Vorjahr wurde aufgrund der Finalisierung einer Kaufpreisallokation angepasst.

Eventualverbindlichkeiten

Zum 31. Oktober 2018 verzeichnete PHOENIX Eventualverbindlichkeiten für Garantien in Höhe von TEUR 76.475 (31. Januar 2018: TEUR 76.674).

Erläuterungen zur Kapitalflussrechnung

TEUR	31. Jan. 2018	31. Okt. 2018
Gebundene liquide Mittel		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode	104.415	110.523
hiervon gebundene liquide Mittel		
aus hinterlegten Sicherheiten	12.638	3.535
aus Verwendungsbeschränkungen seitens ausländischer Töchter	15.162	18.672

Angaben zu nahestehenden Unternehmen und Personen

An ein nahestehendes Unternehmen wurde im Berichtszeitraum ein Darlehen in Höhe von TEUR 428.584 ausgegeben, welches zum Stichtag in Höhe von TEUR 341.927 besteht. Im Berichtszeitraum sind auf dieses Darlehen Zinsen in Höhe von TEUR 1.250 angefallen.

Nahestehende Unternehmen haben der PHOENIX in den ersten neun Monaten 2018/19 Darlehen in Höhe von insgesamt TEUR 560.000 gewährt, die innerhalb des Berichtszeitraums wieder zurückbezahlt wurden. Darauf sind Zinsaufwendungen von TEUR 512 angefallen.

Im Oktober 2018 haben die Gesellschafter der PHOENIX Pharmahandel GmbH & Co KG auf ihre Forderungen im Zusammenhang mit der Verzinsung von Ergänzungseinlagen von TEUR 192.250 verzichtet.

Im Übrigen bestanden die im Konzernabschluss zum 31. Januar 2018 dargestellten Geschäftsbeziehungen mit nahestehenden Unternehmen und Personen in den ersten neun Monaten 2018/19 im Wesentlichen fort.

Mannheim, 10. Dezember 2018

Die Geschäftsführung der Komplementärin
PHOENIX Verwaltungs GmbH

FINANZKALENDER 2019

Der Finanzkalender bietet Ihnen einen Überblick über kommende Veröffentlichungstermine zur wirtschaftlichen Entwicklung des Konzerns:

23. Mai 2019	Geschäftsbericht 2018/19
27. Juni 2019	Quartalsbericht Februar bis April 2019
24. September 2019	Halbjahresbericht Februar bis Juli 2019
16. Dezember 2019	Quartalsbericht Februar bis Oktober 2019

IMPRESSUM

Herausgeber

Ingo Schnaitmann
 Leiter Corporate Communications
 Jacob-Nicolas Sprengel
 Senior Manager Corporate Communications
 PHOENIX group

PHOENIX Pharmahandel GmbH & Co KG
 Corporate Communications
 Pflingstweidstraße 10–12
 68199 Mannheim
 Deutschland
 Telefon +49 (0)621 8505 8502
 Fax +49 (0)621 8505 8501
 media@phoenixgroup.eu
 www.phoenixgroup.eu/de

Investor Relations

Karsten Loges
 Bereichsleiter Konzernfinanzen und Beteiligungen
 Telefon +49 (0)621 8505 741
 k.loges@phoenixgroup.eu

Konzept, Gestaltung und Realisation

Corporate Communications PHOENIX group
 HGB Hamburger Geschäftsberichte GmbH & Co. KG,
 Hamburg

Dieser Quartalsbericht liegt auch in englischer Sprache vor. Die deutsche Version ist bindend.

Der Text des Quartalsberichts bezieht sich gleichberechtigt auf Frauen und Männer. Bei ausschließlicher Verwendung der weiblichen oder männlichen Form ist die jeweils andere Form umfasst.

